

Zeitschrift: Lenzburger Neujahrsblätter
Herausgeber: Ortsbürger-Kulturkommission Lenzburg
Band: 78 (2007)

Rubrik: Von der Street Parade nach LBC

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Traum- und Nachttänzer von LBC (Lenzburg City)

Von der Street Parade nach LBC

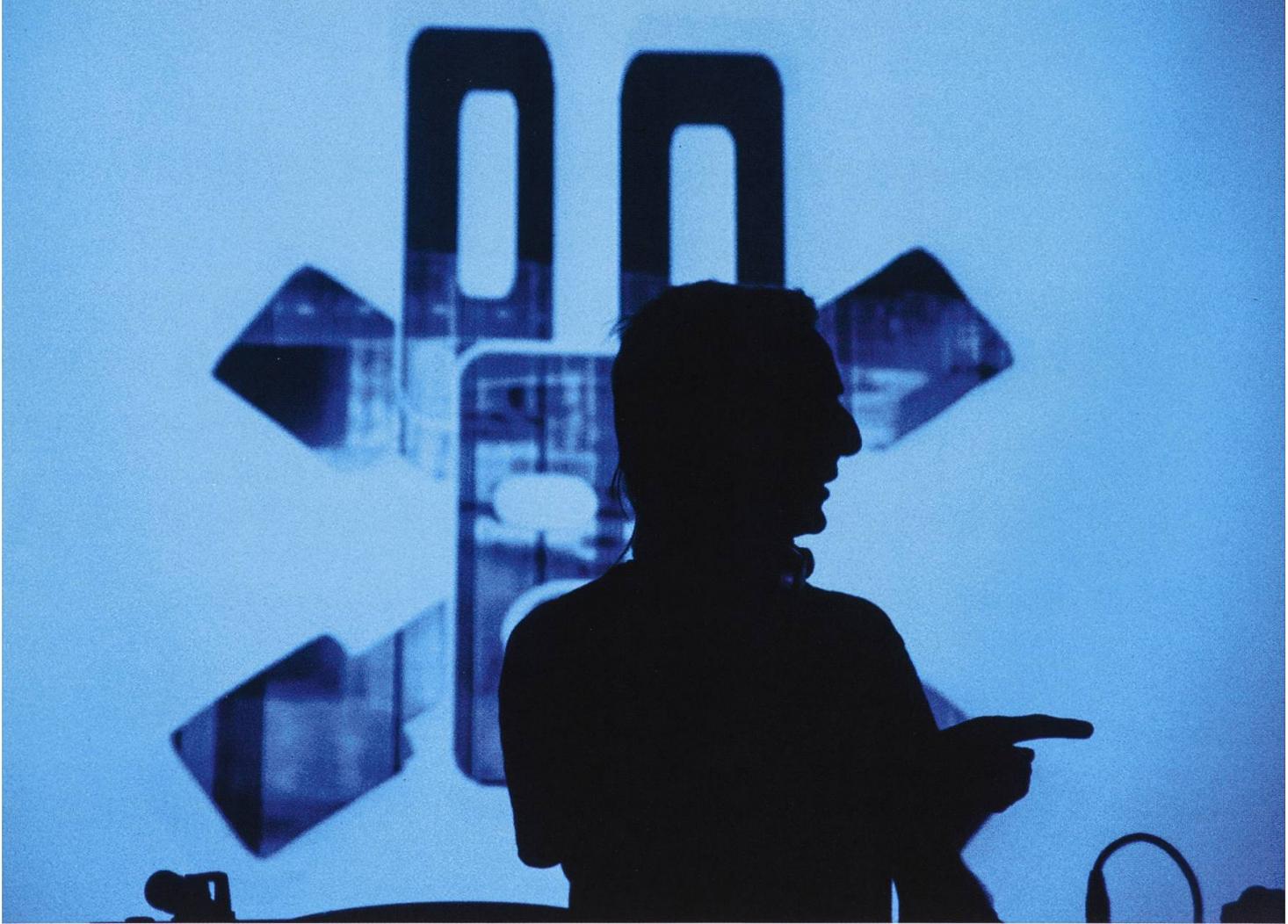
DJ Lady Tom managte das «Quartier der Jugend»

LBC – Lenzburg City, das «Quartier der Jugend», bildete eine Art Insel im Festgewühl. Gewiss keine «Oase der Ruhe», trotz hermetischem Abschluss ganz sicher kein Ghetto. Angelegt bei der Business School auf dem Hünerwadelplatz aber ein besonderer Bezirk, welchen DJ Lady Tom und ihre Crew voll im Griff hatten. Die professionelle Plattenlegerin Simone Kromer mit internationalem Renommee und tiefen Wurzeln in Lenzburg sorgte dafür, dass die Jugend sowohl als Produzenten als auch als Konsumenten am Stadtfest ihren festen Platz hatte. Natürlich im Rayon 21. Jahrhundert, was sich auch in den dort angesiedelten Bars optisch und kulinarisch manifestierte.

Ein «ruhender Pol» war die junge Frau mit grosser Event-Erfahrung allerdings nicht, doch hielt sie stets alle Fäden in der Hand. Lady Tom war an den Fest-Wochenenden pausenlos unterwegs, vernetzt via Funk, allzeit bereit mit Rat und Tat. Am ersten Konzertabend kümmerte sie sich besonders intensiv um die zahlreichen Nachwuchs-Bands, organisierte Eintrittsbändel und dankte den Abtretenden für ihren Auftritt. Als sie die Botschaft erreichte, dass Rapper Stress da sei, ist dies ein Highlight; er trat in Lenzburg City zum letzten Mal in der Gruppe Double Pact auf.



DJ Lady Tom (Simone A. Kromer) hatte das «Quartier der Jugend» fest im Griff



DJ Gogo, Star der Schweizer Electroszene

Die ganze Woche vor dem Stadtfest hatten Lady Tom und Bekannte das Quartier der Jugend aufgebaut. Wegen der schlechten Wetterprognosen wurden weitsichtig zusätzliche Zelte gemietet. Ziel war es, nebst einigen zugkräftigen Namen auch regionalen Grössen eine Plattform zu bieten. Das Publikum dankte es ihr mit Zustrom und die Acts dankten es mit fulminanten Auftritten: DJ Benji Blaze, Ayeah Production, die Hip Hop Dance Show Bounce, die Gruppe Meauns, DJ Xelax.

Am Samstag stieg die Organisatorin zum Abschluss des Abends höchst selbst auf die Bühne. Und das trotz Street Parade in Zürich. «Das Street-Parade-Wochenende ist für mich sowieso das strengste im Jahr; da kommt es auf einen Gig mehr oder weniger auch nicht darauf an», sagte die Diva cool. Sie weilte bis zum späten Nachmittag in Zürich, schaute darnach in Lenzburg zum Rechten, fuhr gegen 22 Uhr für die Energy-Party nochmals in die Grossstadt und kehrte um Mitternacht für den eigenen Auftritt ins Städtchen zurück. DJ Ren, Sänger Reny, die Mighty Roots sowie Cuida haben ihr zuvor das Feld bereitet.

Die Bilanz des ersten Wochenendes mit rund 5000 jungen Konzertbesuchern lautete positiv. Und vor allem: «Es kam zu keinen nennenswerten Problemen, die Stimmung war super». Am zweiten Wochenende ging es auf der KV-Bühne weiter rund. Und DJ Lady Tom hatte wieder keine ruhige Minute.



Mighty Roots, eine Reggae-Band aus der Region





